



/ Zum Abschluss des Forums stand die abschließende Podiumsdiskussion „Drei bei Frey“ auf dem Programm mit (v. l.) Hilde Gerg, Leo Martin, Frank Lange und Gastgeber Oliver Frey.



/ Mit 150 Teilnehmern waren die Netzwerk-Fenstertage 2022 so gut besucht wie noch nie.



/ VFF-Geschäftsführer Frank Lange erläuterte die neuesten politischen Geschehnisse aus Berlin.

BM-Fotos: Stefan Kirchner

3. Netzwerk-Fenstertage 2022

Volles Haus mit Experten

Netzwerk-Gründer Oliver Frey konnte zusammen mit seiner Familie über 150 Teilnehmer seiner Partnerunternehmen bei den 3. Netzwerk-Fenstertagen 2022 Mitte Oktober vor den Toren der Stadt Rosenheim begrüßen.

Viele namhafte Unternehmer sowie Führungskräfte von Fensterproduzenten aus der „Netzwerk-Fensterbaufamilie“ folgten dem Ruf von Netzwerk-Initiator Oliver Frey nach Rosenheim. Mit Begeisterung wurde durch die anwesenden Entscheider die Chance genutzt, wieder den persönlichen Austausch in vielen Gesprächen zu suchen. Neu auf dem Event war die Netzwerk-Mixed-Zone, bei der viele Live-Interviews im Videoformat geführt wurden, um die Stimmung rund um den Treff einzufangen, die anschließend dann auf den Sozial-Media-Kanälen des Netzwerkes ausgespielt wurden.

Von Bauchgefühl bis politische Neuheiten

Die Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Skilaufen, Hilde Gerg, überzeugte mit sensiblen sowie persönlichen Momenten, nicht nur in ihr ehemaliges Leben als Leistungssportlerin. Sie ermutigte die Gäste, mehr auf das Bauchgefühl zu hören. Dabei zeigte sie, wie man auch Schicksalsschläge verarbeiten und daraus gestärkt als Persönlichkeit hervorgehen kann. Ein Aufruf von Hilde Gerg, immer wieder neue Wege zu gehen und dadurch auch unternehmerische Lösungen zu finden.

Mit einem unglaublichen Key-Note-Vortrag zum Thema „Mission Menschenkenntnis“ begeisterte der Kriminalwissenschaftler und ehemalige Geheimdienstmitarbeiter Leo Martin. Mit Live-Experimenten zog er das Publikum in seinen Bann. Mit geschulter und trainierter Mimik sowie Gestik entlockte er den freiwilligen Teilnehmern auf der Bühne die ganze Wahrheit. Er zeigte auf, welche Möglichkeiten zur Wahrheitsfindung auch im geschäftlichen Umgang miteinander zu realisieren sind. Er faszinierte mit seinen praxisorientierten Kommunikationsansätzen im zwischenmenschlichen Austausch mit dem Ziel, den möglichen Ansprechpartner richtig einzuschätzen.

Anschließend gab Frank Lange, Geschäftsführer vom VFF Verband Fenster und Fassade, die neuesten Informationen aus dem politischen Berlin zur Frage, wo geht es hin im Wohnungsbau in Deutschland. Er zeigte auf, dass wir trotz aller negativer Nachrichten und dem schwierigen Umfeld (Energiekrise) durchaus auch optimistisch in der Fenster- und Türenbranche nach vorne schauen können. Es wird vermehrt in die Sanierung gehen, aber auch der mehrgeschossige Wohnungsbau zeigt er-

freuliche positive Signale in der gesamten Baubranche.

Bei dem abschließenden Talk „Drei bei Frey“ konnten die Referenten nochmals positive Energien bei allen im Auditorium freisetzen.

„Save the date“ und junge Verstärkung

Das nächste Netzwerk-Event steht schon vor der Tür. Am Donnerstag 9. März 2023 finden die 10. Netzwerk Partnertage in Heidenheim in der Voith-Arena statt. Ein Highlight wird, laut Veranstalter, erneut die Stadionnacht am Vorabend, Mittwoch 08. März 2023 sein. Zudem veranstaltet der Netzwerk-Gründer auch im nächsten Jahr die Fenstertage am 12. Oktober in Rosenheim. „Wir arbeiten schon mit Hochdruck an der Verpflichtung der Top-Speaker“, erläuterte Oliver Frey. Zusammen mit seiner Frau Tanja, dem Juniorenteam mit Sohn Niklas Frey und seinem Neffen Jannik Frey sowie der restlichen Familie im Hintergrund, hat das Netzwerk Frey die Weichen für die Zukunft bereits gestellt. (sk)

www.netzwerk-frey.de